

**Lassen Sie  
uns teilhaben!**



Wir sind sehr gespannt auf die Twaikus und Gedichte der Schülerinnen und Schüler. Dürfen wir über die Facebook-Seite des Anne Frank Hauses daran teilhaben? Posten Sie eines der Ergebnisse, indem Sie den Namen, das Land und dann das Twaiku oder Gedicht eintippen. Oder laden Sie die Schüler ein, Freund zu werden und es selbst zu tun!

[facebook.com/annefrankhouse](https://facebook.com/annefrankhouse)



# Lesen & schreiben mit **Anne Frank**

**Handreichung für Lehrkräfte und Ausstellungsbegleiter**

**(Arbeitsbuch 2)**

In dieser Handreichung finden Sie Informationen über die Ausstellung und das Arbeitsbuch. Außerdem finden Sie einen speziellen Leitfaden für die Begleitung beim Ausstellungsbesuch. Ein Besuch dauert circa 2 Stunden.

*Viel Erfolg!*

## *Eine kurze Übersicht des Programms*

- 1 Die Arbeitsbücher werden in der Schule ausgedruckt.  
Die Schüler nehmen sie mit in die Ausstellung.
- 2 Die Schüler kommen mit ihren Arbeitsbüchern in der Ausstellung an.
- 3 Ein Ausstellungsbegleiter begrüßt die Schüler bei der Einführungs-Stellwand.
- 4 Der historische Film (4:30 Minuten) wird gezeigt.
- 5 Die Schüler erledigen die vorbereitenden Aufträge im Arbeitsbuch zur Ausstellung.
- 6 Der Ausstellungsbegleiter erklärt kurz, worum es geht.  
Die Schüler werden in zwei Gruppen geteilt.
- 7 Den Schülern wird gesagt, wie viel Zeit sie bekommen, um alle Aufträge zu erledigen. (Vorschlag: 40 Minuten)
- 8 Wenn alle fertig sind, können die Ergebnisse kurz in einem Kreis besprochen und an die Magnetwand der Ausstellung geheftet werden.
- 9 Die digitale Unterrichtseinheit kann nach dem Ausstellungsbesuch im Unterricht eingesetzt werden.

## Die Begleitung

### FÜR LEHRKRÄFTE

#### **Vorbereitung und Besuch der Ausstellung**

Start → Arbeitsbücher ausdrucken / heften und in die Ausstellung mitnehmen → zur Ausstellung → Begrüßung & Einführung durch Ausstellungsbegleiter → historischer Film (4:30 Minuten) wird gezeigt, gemeinsame Beschäftigung mit den vorbereitenden Seiten im Arbeitsbuch (Seite 1 - 4) → Klasse in 2 Gruppen teilen → restliche Aufträge im Arbeitsbuch erledigen → Nachbesprechung: Wer möchte sein Gedicht oder Twaiku vorlesen? → Schlusswort Ausstellungsbegleiter.  
Dauer Ausstellungsbesuch: 2 Stunden

*Ausführliche Erklärung Aufträge  
Arbeitsbuch siehe Seite 3*

### FÜR AUSSTELLUNGSBEGLEITER

Start → Ausstellung vorbereiten (aufbauen + Bleistifte und Scheren / Tagebücher Anne Frank / Top 20 Jugendbücher / Papier zum Schreiben bereitlegen) → **Begrüßung und Einführung** vorbereiten → Arbeitsbuch durchgehen → abstimmen mit Lehrkraft → Empfang der Klasse → Start Rundgang (siehe oben) → Schlusswort.

*Ausführliche Erklärung **Begrüßung und Einführung** siehe Seite 4.*



## Tipps und Tricks zum Arbeitsbuch

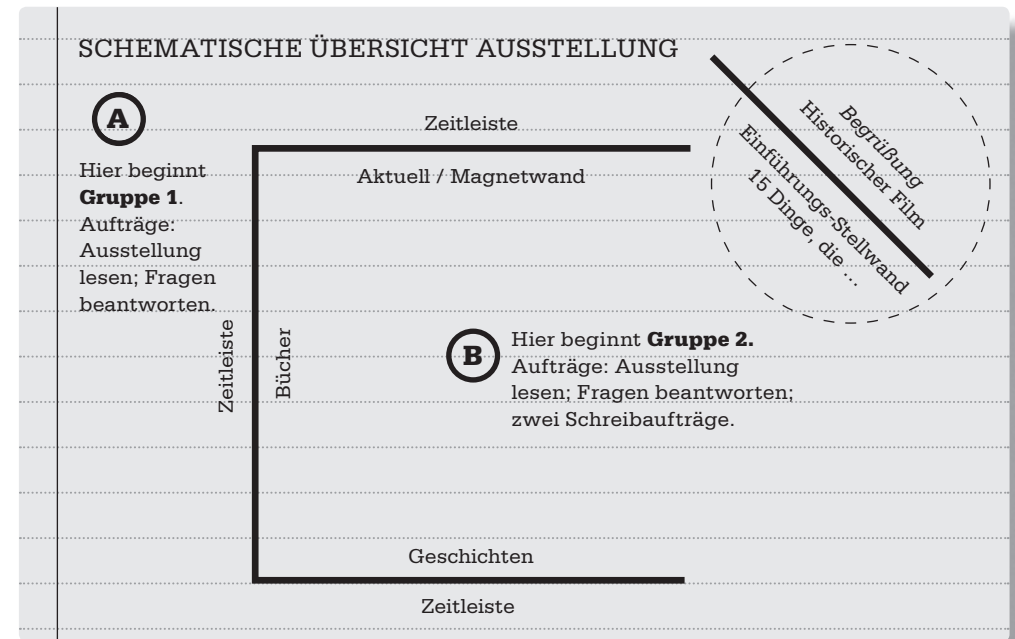
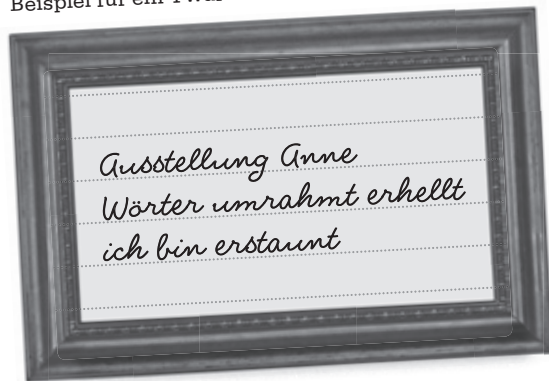
### VORBEREITENDE AUFTRÄGE (SEITE 1 - 4)

Anne Franks Lebensgeschichte wird kurz erzählt, und es werden einige Imaginationsfragen gestellt. Die Fragen werden in der Ausstellung behandelt. Die Schüler können die Aufträge allein oder im Klassenverband erledigen.



**DIE AUFTRÄGE (SEITE 5 - 10)**  
Nach der Vorbereitung machen sich die Schüler in zwei Gruppen an die Arbeit. Jede Gruppe beginnt mit einem anderen Teil des Arbeitsbuchs. Die Frage „Was würdest du tun?“ auf Seite 5 können Sie am besten begleiten, indem Sie den Schülern erzählen, dass die Helfer — Bep Voskuijl, Miep Gies, Johannes Kleiman und Victor Kugler — Mitarbeiter in der Firma von Otto Frank waren. Sie besorgten Lebensmittel, Bibliotheksbücher, Zeitschriften, Zeitungen und Kleidungsstücke und erzählten die neuesten Nachrichten aus der Stadt. Die Helfer wussten, dass die Unterstützung von Juden hart bestraft wurde.

Beispiel für ein Twaiku über Anne Frank:



### Schreibauftrag 1

Haiku Twaiku. Die Schüler gehen zur Innenseite der Ausstellung und schreiben, indem sie einfache Fragen beantworten, ein Twaiku. Ein Twaiku basiert auf dem japanischen „Haiku“ und ist ein Gedicht mit drei Zeilen.

### Schreibauftrag 2

Gedicht über Anne Frank. Die Schüler schreiben ein Gedicht über Anne Frank und, falls noch genügend Zeit ist, auch eins über sich selbst. Indem sie einfache

Fragen beantworten, verfassen sie dieses Gedicht sehr schnell. Ermuntern Sie die Schüler, am Ende ihr Gedicht oder Twaiku mit den anderen zu teilen und es zu Hause über Facebook an das Anne Frank Haus zu schicken.

**TIPP:** Wenn die Schüler ein Gedicht über sich selbst geschrieben haben, sammeln Sie diese Gedichte zum Schluss ein. Lesen Sie sie vor (ohne die Namen zu nennen) und lassen Sie die Schüler raten, um wen es bei dem Gedicht geht.



## FÜR AUSSTELLUNGSBEGLEITER

### Begrüßung und Einführung

- 1 Begrüßen Sie die Besucher!
- 2 Aktivieren Sie Vorkenntnisse, indem Sie Fragen stellen: *Wer kann etwas über Anne Frank erzählen? Was hat sie geschrieben und wovon handelte es?*
- 3 Erklären Sie, worum es in der Ausstellung geht, zum Beispiel: *In dieser Ausstellung geht es um Anne Frank als Schriftstellerin. In der Ausstellung erfahren Sie noch mehr über sie. Wer von euch wusste zum Beispiel, dass sie auch Erzählungen geschrieben hat? Anne schrieb kleine Geschichten über das, was sich im Hinterhaus abspielte. Manchmal dachte sie sich auch Geschichten aus, die sehr an Märchen erinnern. Seid Sie schon neugierig? Sie las auch sehr viele Bücher. Welche Bücher das waren und wer sie ihr gebracht hat, sind Fragen, die in der Ausstellung beantwortet werden. Zeigen Sie der ganzen Klasse den historischen Film, der viereinhalb Minuten dauert.*



### DER RUNDGANG

- 4 Begleiten Sie die Schüler, während sie die Aufträge erledigen. Sprechen Sie mit den anderen Begleitern einen festen Ort ab und delegieren Sie: Wer steht bei welchem Teil der Ausstellung?
- 5 Sorgen Sie dafür, dass noch 10 Minuten Zeit ist, um die Ergebnisse mit der ganzen Klasse zu besprechen.
- 6 Lesen Sie ein paar Beispiele für Twaikus und Gedichte vor oder lassen Sie sie vorlesen. Fragen Sie, wie den Schülern die Ausstellung gefallen hat, und schließen Sie den Besuch ab. Die Schüler können die Ergebnisse an der Magnetwand der Ausstellung hinterlassen.

**TIPP:** Sie können die Schüler bitten, für ihr Lieblingsbuch zu werben. Was gefällt ihnen besonders an diesem Buch? Vielleicht können sie ihre Klassenkameraden motivieren, das Buch auch zu lesen!